

Elemente der Sprachförderung / Sprachbildung im Schulalltag

Name der Schule:

Schillerschule Esslingen (GWRS - bis 2010)

Titel des sprachförderlichen / sprachbildenden Elements:

Workshop „Sprache in der Arbeitswelt“

Kurze Beschreibung des Elements (einschl. der angestrebten Ziele):

Schüler der Klassen 9 erhalten in kleinen Gruppen eine Unterstützung zur Bewältigung der Anforderungen im Erwachsenenleben.
Sie lernen z.B. Behördensprache zu verstehen, Informationsblätter zu lesen, Anträge bzw. Formulare auszufüllen und sich schriftlich für eigene Belange einzusetzen.

<u>Zahl der TeilnehmerInnen / Gruppengröße:</u>	<u>Alter der TeilnehmerInnen:</u>	<u>Klassenübergreifend (ja/nein?)</u>	<u>Jahrgangsübergreifend (ja/nein – welche Jg.?):</u>
8	14 -16	ja	nein

Kriterien und Vorgehensweise bei der Auswahl der TeilnehmerInnen:

Das Angebot war verpflichtend für alle Schülerinnen und Schüler. Die konkrete Zusammenstellung der jeweiligen Gruppe erfolgte mit Blick auf das soziale Klima.

Zeitpunkt:

Einmal pro Woche, 2 Stunden am Nachmittag

Dauer:

6 mal 2 Stunden

Leitung:

Eine Lehrkraft der Schule

Ort / Räume:

Wechselnd, teils Recherchen außerhalb der Schule

KooperationspartnerInnen:

Klassenlehrerinnen und Klassenlehrerin (bei der Einteilung und Organisation sowie bei der Auswertung im Klassenunterricht)

Finanzieller Aufwand / Finanzierung:
(entfällt)

Sonstiges:

Die Lehrerwochenstunden stammten aus dem der Schule für Sprachförderung zur Verfügung stehenden Pool.